

Der **Bloomsday** ist ein alljährlich am 16. Juni feierlich begangener Gedenktag, der sich auf den *Ulysses*, das Hauptwerk des irischen Schriftstellers James Joyce, bezieht. Namensgeber ist die Hauptfigur des Romans, Leopold Bloom.

Das Datum verwendete Joyce aus einem autobiographischen Grund: Es gelang ihm an diesem Tag, seine spätere Frau Nora Barnacle das erste Mal auszuführen – zum Abendessen und zu einem Spaziergang am Strand von *Sandymount*. Am 14. Juni war Joyce ihr in der Nassau Street in Dublin begegnet und tief beeindruckt. Er bat sie um ein Treffen am 15. Juni. Nora Barnacle sagte zu, erschien jedoch nicht. Joyce suchte sie – und am 16. Juni kam das Treffen zustande.

Der erste offizielle *Bloomsday* fand am 16. Juni 1954 statt: Eine kleine Gruppe von Schriftstellern versammelte sich zu einem Ausflug zum *Martello-Turm* nach *Sandymount*. Mit dabei waren Patrick Kavanagh, der Dichter John Ryan und Flann O'Brien.

Seitdem werden in Dublin jährlich Veranstaltungen zu Ehren Joyces, seines Romans und dessen Figuren organisiert. Nicht selten werden diese in eine Safttour aus.^[3]

Eine *Kneipentour* gehörte bereits bei der ersten öffentlichen *Bloomsday*-Feier der Literaturgeschichte – am 16. Juni 1929 – dazu: Joyce hatte in der Nähe von Paris ein *Hotel Leopold* entdeckt und lud seine Familie, seine Verlegerin Sylvia Beach und einige befreundete Schriftsteller (u. a. Samuel Beckett) dorthin zu einem „déjeuner Ulysses“ ein. David Norris berichtet:

Auf dem Rückweg nach Paris [...] bestanden Joyce und Beckett darauf, an jeder Kneipe anzuhalten, um noch mehr Wein zu trinken. Irgendwann wurde es dem Kutscher, der die Gesellschaft begleitete, zu bunt. Er fuhr los und ließ den völlig betrunkenen Beckett in einer Kneipentoilette zurück, von der dieser erst am nächsten Tag wieder nach Paris zurückgelangte.

Klassische Elemente eines *Bloomsday* in Dublin Ausgangspunkt: Eccles Street Nr. 7, Blooms Wohnhaus im Norden Dublins (das Haus wurde abgerissen, die Original-Haustür findet sich im James-Joyce-Centre, einige Häuser weiter).

Ein Seifenstück am Strand von Sandymount

- *Ulysses* am Joyce Tower lesen (Sandycove)
- ein Bad am Forty Foot nehmen (auch Sandycove)

Gorgonzola

Ein Glas Burgunder

- ein Gorgonzolabrot und ein Glas Burgunder bei Davy Byrne's (21, Duke Street, Nähe Grafton Street) verspeisen. Dieses außergewöhnliche Menü findet sich nur am Bloomsday auf der Speisekarte.
- Zitronenseife bei Sweny's in Lincoln Place kaufen (für die Hosentasche). Bei dieser Gelegenheit die Petition zum Erhalt des Gebäudes unterzeichnen!
- sich am Strand von Sandymount unanständigen Dingen hingeben
- Endpunkt: Custom House an der Liffey.